

Veranstaltungsordnung/ AGB

Diese Veranstaltungsordnung gilt für das gesamte zum KULTURSOMMER DRESDEN gehörende Gelände (Park Japanisches Palais, am Japanischen Palais, Palaisplatz 11, 01097 Dresden) ab Einlassbeginn bis zum Veranstaltungsende.

ZIEL DER VERANSTALTUNGSORDNUNG ist es,

- die Gefährdung oder Beschädigung von Personen und Sachen und die Ausbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 zu verhindern,
- das Gelände des japanischen Palais vor Beschädigung und Verunreinigung zu schützen sowie
- einen störungsfreien Ablauf der Veranstaltungen zu gewährleisten.

EIN VERSTOSS gegen diese Veranstaltungsordnung KANN

- durch einen Verweis von dem gesamten Gelände und / oder
- durch eine Aussprache eines Hausverbotes GEAHNDET WERDEN.

Die Veranstaltungsordnung des KULTURSOMMER DRESDEN bestimmt die Rechte und Pflichten von Besuchern, Gästen, Veranstaltern und sonstigen Personen während ihres Aufenthalts für das gesamte Gelände.

Besucher, Gäste, Veranstalter und sonstige Personen erkennen diese Veranstaltungsordnung mit dem Betreten des Geländes an. Änderungen und Ausnahmen zu dieser Veranstaltungsordnung bedürfen der Schriftform.

Das Betreten des Geländes des KULTURSOMMER DRESDEN am Japanischen Palais erfolgt auf eigene Gefahr. Für Personen und Sachschäden, die durch Dritte verursacht werden, haftet der Betreiber nicht.

Die allgemeinen Rechtsvorschriften, insbesondere zum Schutz des Lebens, der körperlichen Unversehrtheit und der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bleiben hiervon unberührt.

Weisungsbefugnis

Die Mitarbeiter des KULTURSOMMER DRESDEN, als Berechtigte von SLAMEVENTS Festival GmbH / Herzenssache Kultur gGmbH, üben gegenüber allen Personen das Hausrecht aus. Darüber hinaus ist den Weisungen der von der SLAMEVENTS Festival GmbH / Herzenssache Kultur gGmbH eingesetzten Beauftragten in folgenden Punkten Folge zu leisten:

1. Allgemeines und Hygienevorschriften

Die Sicherheit und Gesundheit der Besucher*innen, Mitarbeiter*innen und Künstler*innen ist uns besonders wichtig.

Der Veranstalter weist darauf hin, dass sich die Bestimmungen aufgrund der dynamischen Lage bis zur jeweiligen Veranstaltung ändern können und gegebenenfalls angepasst werden müssen.

Beim Auftreten von Symptomen, die auf eine Covid-19 Erkrankung hindeuten, bitten wir um die vorherige Absicherung durch einen Corona-Test bzw. das Fernbleiben von der Veranstaltung!

Im Interesse aller anderen Besucher*Innen müssen wir dringend dazu auffordern, das Gelände nicht mit einem Krankheitsgefühl zu betreten. Der Veranstalter behält sich vor, bei nachweislich dringendem Verdacht auf eine COVID- 19-Erkrankung dem Besucher den Zutritt zum Festival-Gelände zu verwehren.

Unabhängig von dieser Veranstaltungsordnung gelten die Regelungen der Sächsischen Corona Schutz Verordnung. Der Besucher erklärt sich damit einverstanden, sich eigenständig über aktuelle Regelungen des Veranstalters zu informieren und diese während des Veranstaltungsbesuchs zu beachten.

2. Sicherheit

Das Sicherheitspersonal ist berechtigt, Taschenkontrollen durchzuführen und nicht zulässige Gegenstände nach eigenem Ermessen für die Dauer der Veranstaltung einzuziehen.

Es ist nicht zulässig, gefährliche, sperrige oder als Wurfgeschoss geeignete Gegenstände in das gesamte Gelände zu bringen, wie zum Beispiel Flaschen, Büchsen, Waffen (jeglicher Art), Fahnenstangen, Leitern, Klappstühle, Kisten und ähnliches oder FCKW-haltige Gasdruckflaschen mitzuführen und zu benutzen.

Weiterhin dürfen keine Gegenstände in den Besucher- und Bühnenraum geworfen werden.

Besucher, die nicht bereit sind, nicht zulässige Gegenstände außerhalb des Veranstaltungsbereiches zu deponieren, werden nicht eingelassen und vom Veranstaltungsbereich verwiesen.

Der Veranstalter behält sich vor, Personen, die den Verlauf einer Veranstaltung stören und / oder Besucher, Gäste oder sonstige Personen beleidigen bzw. tätlich angreifen, vom gesamten Gelände zu verweisen. Dazu gehören auch Personen, die erkennbar unter Drogeneinfluss stehen oder stark alkoholisiert sind, erkennbar gewaltbereit oder zur Anstiftung von Gewalt bereit sind oder bei denen bereits ein Hausverbot vorliegt.

Für Personen, gegenüber denen ein Hausverbot ausgesprochen wurde, kann dieses für die Dauer des gesamten KULTURSOMMER DRESDEN gelten bleiben.

Der Veranstalter kann ebenso verlangen, dass o.g. Personen von der Veranstaltung ausgeschlossen werden. Der Veranstalter ist berechtigt, die persönlichen Daten von Personen, die gegen diese Veranstaltungsordnung verstoßen oder die von Sicherheitsorganen wegen strafbarer Handlungen festgenommen oder angezeigt werden, aufzunehmen oder vom Sicherheitspersonal aufnehmen zu lassen.

3. Rauchen & Feuer/Pyro

Die Verwendung von offenem Feuer oder feuergefährlichen Stoffen, Mineralölen, Spiritus, verflüssigter und verdichteter Gase oder ähnliches auf dem gesamten Veranstaltungsgelände bedarf der Genehmigung durch den Veranstalter.

Es ist nicht zulässig, pyrotechnisches Material wie z. B. Feuerwerkskörper mit sich zu führen, abzubrennen oder abzuschießen, sowie Feuer zu machen.

4. Fotografieren und Mitschnitte

Foto-, Rundfunk-, Fernseh- und Tonaufnahmen, insbesondere für eine gewerbsmäßige Verwendung, bedürfen der Genehmigung des Veranstalters. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine solche Genehmigung. Das Mitbringen von professionellen Kameras und Mitschnittgeräten ist nur den genehmigten Personen gestattet.

Der Veranstaltungsbesucher willigt mit Betreten des Geländes des KULTURSOMMER DRESDEN ohne Anspruch auf Vergütung ein, im Rahmen der Veranstaltung Bild-/ und Filmaufnahmen seiner Person erstellen, vervielfältigen und senden sowie zu Eigenzwecken des Veranstalters nutzen zu lassen. Im genauen heißt dies: für PR, redaktionelle und werbliche Zwecke in Publikationen, Printmedien, auf Plakaten und Anzeigen sowie im Internet und Web 2.0. Diese Bestimmung gilt gleichsam bei minderjährigen Zuschauern, die in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter oder erziehungsberechtigten Personen die Veranstaltung besuchen. Diese Einwilligungen erfolgen zeitlich und räumlich unbeschränkt.

5. Zutritt

Besuchern, Gästen oder sonstigen Personen kann der Zutritt verweigert werden, wenn behördliche Auflagen oder die Sicherheit einer Veranstaltung, zum Beispiel wegen Überfüllung, dem Zutritt entgegenstehen. Sämtliche Bestimmungen hinsichtlich des SARS-CoV-2-Virus sind unter 1. Allgemeines und Hygienevorschriften zu finden. Der Veranstalter behält sich vor, aufgrund dynamischer Entwicklungen hinsichtlich der Corona-Pandemie weitere/ergänzende Maßnahmen und Regelungen für die Sicherheit und Gesundheit aller Gäste, Künstler*innen und Mitarbeiter*innen anzuordnen, falls diese notwendig sein sollten.

Kinder und Jugendliche ab 0 Jahren bis 13 Jahren dürfen nur in Begleitung einer personensorgeberechtigten, erziehungsberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person Veranstaltungen des KULTURSOMMER DRESDEN besuchen. Eine erziehungsbeauftragte Person darf nur mit Zustimmung der Eltern die Begleitung der Kinder und Jugendlichen unter 14 Jahren sein. In diesem Fall ist ein eindeutiger, glaubhafter und durch die Eltern unterzeichneter Nachweis zur Vorlage am Einlass notwendig. Erziehungsbeauftragt kann jede Person sein, die mindestens 18 Jahre alt ist.

Jugendliche ab 14 Jahren dürfen bis 22 Uhr, Jugendliche ab 15 Jahren dürfen bis 23 Uhr und Jugendliche ab 16 Jahren dürfen bis 24 Uhr auf dem Gelände des KULTURSOMMER DRESDEN bleiben.

Es ist verboten, gewaltverherrlichende, rassistische, fremdenfeindliche, antisemitische sowie rechts- und linksradikale Parolen zu äußern oder zu verbreiten sowie Bevölkerungsgruppen durch Äußerungen, Gesten oder sonstiges Verhalten zu diskriminieren. Hierzu zählt auch das Verwenden entsprechender Transparente und Fahnen sowie das Tragen entsprechender Kennzeichen und Kleidung. Zuwiderhandlungen werden mit einem Hausverbot geahndet. Der Veranstalter wird in jedem Einzelfall prüfen, inwieweit die Erstattung einer Strafanzeige insbesondere wegen Verstoßes gegen die §§ 86a, 130 StGB in Betracht kommt.

6. Haftung

Entstandene Personen- und/oder Sachschäden sind unverzüglich dem Veranstalter zu melden. Später angezeigte Personen- und/oder Sachschäden werden nicht anerkannt.

Für den Verlust oder die Beschädigung von Privateigentum haftet der Veranstalter nicht. Fundsachen sind beim Personal am Einlass des Geländes des KULTURSOMMER DRESDEN abzugeben. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Fundsachen.

Alle Einrichtungen auf dem Gelände sind pfleglich und schonend zu benutzen. Das Gelände des KULTURSOMMER DRESDEN darf weder beschriftet, bemalt, beklebt oder in sonstiger Weise beschmutzt werden. Bauliche und sonstige Anlagen dürfen zudem nicht beseitigt, überstiegen oder erklettert werden. Jeder hat sich so zu verhalten, dass kein anderer gefährdet, geschädigt, behindert oder belästigt wird.

Sämtliche Gänge, Notausgänge sowie Feuermelder und Feuerlöscheinrichtungen müssen jederzeit zugänglich sein.

7. Sonstiges

Das Mitführen von Speisen, welche nicht der Festivalgastronomie entstammen, ist auf dem Veranstaltungsgelände gestattet. Das Mitbringen von Getränken in Glasbehältern ist verboten. Auf erworbene Getränke und Speisen ist selbst zu achten.

Die Beseitigung von Müll hat ausschließlich in den bereitgestellten Behältern zu erfolgen.

Auf die ausschließliche Benutzung der zur Verfügung stehenden sanitären Einrichtungen wird explizit hingewiesen.

Bei vollen Veranstaltungen ist die Nichtnutzung von Schirmen bei Regen im Publikumsbereich aus Rücksicht auf die anderen Besucher erwünscht.

Das Tragen von Ohrstöpseln in Lautsprechernähe wird empfohlen.

Jeder nicht genehmigte Handel, bzw. jedes nicht vom Veranstalter genehmigte Gewerbe auf dem Festivalgelände ist zu unterlassen.